

Stadt



Hungen

Vorlage-Nr.: 2022/85

Betreff: Teilnahme am Förderprojekt Wildnisfond der Bundesregierung

Bereich	Name Verfasser/in	Aktenzeichen	Hungen,
31 Bauordnung und Planung	Herr Battenfeld		22.04.2022

Beteiligung anderer Fachbereiche erforderlich ? nein ja

FB 1 Zentrale Dienste	FB 2 Bürgerdienste	FB 3 Technische Dienste	FB 4 Finanzen
Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter	Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter/in	Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter	Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter

Beteiligung Personalrat erforderlich ? nein ja

Beteiligung Frauenbeauftragte erforderlich ? nein ja

Finanzielle Auswirkung? nein ja

Haushaltsmittel vorhanden ? nein ja

Datum, Unterschrift Fachbereichsleiter Finanzen

Kostenstelle / Sachkonto _____

Investitionsnummer _____

Entstehen Folgekosten ? nein ja wenn ja, Anlage ist beigefügt

Sonstige Hinweise (z.B. zum Verfahren)

Unterschrift Verfasser/in

Unterschrift Fachbereichsleiter/in

Unterschrift Bürgermeister

Betreff: Teilnahme am Förderprojekt Wildnisfond der Bundesregierung			
Anlage(n): 2022/85 Anlage Präsentation Z.U.G. 2022/85 Anlage Präsentation NABU-Stiftung 2022/85 Anlage Lageplan Stadtwaldflächen 2022/85 Anlage Flächenliste 2022/85 Anlage Waldbewertung Hungen 2022/85 Anlage Eckdaten Wildnisfonds und Ökokonto 2022/85 Anlage Präsentation Ökokonto 2022/85 Anlage Präsentation Wildnisgebiet MDietz 2022/85 Anlage Präsentation Forstservice Taunus 2022/85 Anlage Bürgerumfrage			
Bereich	Name Verfasser/in	Aktenzeichen	Hungen,
31 Bauordnung und Planung	Herr Battenfeld		22.04.2022

Beratungsfolge	Termin	Status
Magistrat	03.05.2022	nichtöffentlich beschließend
Umwelt- und Klimaschutzausschuss	16.05.2022	öffentlich beschließend
Haupt- und Finanzausschuss	19.05.2022	öffentlich beschließend
Stadtverordnetenversammlung	24.05.2022	öffentlich beschließend

Beschluss:

Es wird beschlossen, mit Teilen städtischer Waldflächen (ca. 176 ha) in den Gemarkungen Hungen, Langd und Villingen am Projekt „Wildnisfonds“ der Bundesregierung teilzunehmen. Die in der Anlage beigefügte Flächenaufstellung und Plan sind Bestandteil des Beschlusses.

Für die Teilnahme am Förderprogramm ist ein Förderantrag bei der ZUG gGmbH, Berlin zu stellen.

Sach- und Rechtslage:

Der Wildnisfonds ist ein Förderprogramm des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV). Hintergrund ist der Beschluss der Bundesregierung eine „Nationale Strategie zur biologischen Vielfalt“ zu verfolgen. Darin wird die „Förderung zur Wildnisentwicklung“ auf zwei Prozent der Landesfläche als Teilziel ausgerufen. Mit seiner Betreuung ist der bundeseigene Projektträger ZUG gGmbH, Berlin beauftragt.

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Hungen hat in ihrer Sitzung am 02.09.2021 über die Teilnahme des Förderprojektes Wildnisfond der Bundesregierung beraten. Aus Anträgen der Fraktion Bündnis 90 Die Grünen und Fraktionen der Freien Wähler und CDU wurde beschlossen, den Magistrat zu beauftragen, eine Bürgerbefragung mit begleitender Bürgerinformationsveranstaltung zum Thema „Zukünftige Waldbewirtschaftung für städtische Teilflächen in den Gemarkungen Hungen, Langd und Villingen durchzuführen und über die Ausschüsse, alles Notwendige zu veranlassen, noch in 2021 am Förderprojekt „Wildnisfonds“ der Bundesregierung teilzunehmen. Der Magistrat wurde weiter beauftragt, bis zu den nächsten Ausschusssitzungen den Holz- und Verkehrswert sowie den Wert als Ökokonto zu ermitteln.

Das erforderliche Gutachten zur Waldwertermittlung wurde im Auftrag der NABU-Stiftung Nationales Naturerbe aus Berlin erstellt und die Ergebnisse der Untersuchungen als auch weitere Informationen wurde alle interessierten Bürgerinnen und Bürger im Rahmen einer

Bürgerinformationsveranstaltung zum Projekt Wildnisfonds am 24. März 2022 in die Schäferstadt-Halle vorgestellt und diskutiert.

Im Anschluss an die Bürgerinformationsveranstaltung wurde vom 01.-19. April eine Online-Befragung zum Projekt Wildnisfonds durchgeführt, an der sich alle Bürgerinnen und Bürger beteiligen konnten. Für die Online-Befragung wurde die Fa. eOpinio GmbH Wettenberg beauftragt. Nach Beendigung der Erhebung hat eOpinio die Daten ausgewertet und die Ergebnisse stehen aggregiert zur Verfügung. (siehe Anlage).

In Anlage sind die in der Beratung zur Verfügung stehenden Informationsunterlagen beigefügt.

Als Kurzzusammenfassung der gutachterlichen Ermittlungen folgende Ergebnisse:

Die Wertermittlung durch Verkehrswertgutachten durch das Büro FBR Consulting, Bearbeitung Robert Reißig mit Stand 23.03.2022 hat folgendes Ergebnis ermittelt:

Die Waldbestände erreichen einen Verkehrswert von 3.294.050,00 €. Nach Marktwertanalyse erfolgt ein Korrekturfaktor in Höhe von 35 %, so dass sich ein Gesamtwert von 4.447.000,00 € ergibt.

Dieser Wert in Höhe von **4.447.000,00 €** wird von der NABU Stiftung Nationales Naturerbe beim Wildnisfonds beantragt und geht anschließend 1:1 an die Stadt Hungen über. Diese verkauft damit die Nutzungsrechte am Baumbestand auf unbestimmte Zeit, bleibt jedoch Flächenbesitzer und behält das Jagdrecht.

Die Ökopunktebewertung ergibt für die Ökopunkte fähigen Flächen maximal 3.037.752 Wertpunkte. Bei einem Ökopunktwert im hiesigen Naturraum von 0,47 € (Angaben der Hessischen Landgesellschaft) wären **damit – mit Vorbehalt - gut 1.43 Mio. € zu erzielen.**

Die Bürgerumfrage hat zum Ergebnis, dass 42,6 % aller Teilnehmer: innen der Umfrage eine Übertragung der Nutzungsrechte an die NABU-Stiftung befürworten und 52,8 % sich gegen die Abtretung der Nutzungsrechte aussprechen. An der Bürgerumfrage haben 822 Personen teilgenommen. Dies entspricht einer Rücklaufquote von 6,19 %.